

## **SilkCentral Test Manager 12.0**

---



**Versionshinweise**

**Micro Focus**  
575 Anton Blvd., Suite 510  
Costa Mesa, CA 92626

Copyright © 2012 Micro Focus. Alle Rechte vorbehalten. SilkCentral Test Manager enthält Derivatezeugnisse von Borland Software Corporation, Copyright © 2004-2009 Borland Software Corporation (eine Micro Focus-Gesellschaft).

**MICRO FOCUS** und das Logo von Micro Focus sind u.a. Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von Micro Focus IP Development Limited oder deren Tochtergesellschaften bzw. Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Ländern.

**BORLAND**, das Logo von Borland und SilkCentral Test Manager sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Borland Software Corporation oder deren Tochtergesellschaften bzw. Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Ländern.

Alle anderen Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

2012-03-08

# Inhalt

<b>Versionshinweise zu SilkCentral Test Manager 12.0</b> .....	<b>4</b>
Neuerungen in SilkCentral Test Manager 12.0 .....	4
Manuelle Ausführungsplanung .....	4
Mein Dashboard .....	4
Systemdiagnose .....	5
Berechnete Eigenschaft .....	5
Videoaufzeichnung in der Web-UI für manuelles Testen .....	6
Zuordnen von Fehlern zu manuellen Testschritten .....	6
Berechtigungen zum Löschen .....	6
Entfernen von datengetriebenen Eigenschaften .....	6
E-Mail-Link .....	6
Erweiterte Nutzungsmöglichkeiten .....	6
Verbesserte Integration .....	7
Erweiterungen der Webdienste .....	7
Funktionen, die nicht mehr unterstützt werden .....	8
Ankündigung der Funktionen, die in zukünftigen Versionen nicht mehr unterstützt werden .....	8
Getestete und unterstützte Software .....	9
Systemanforderungen und Voraussetzungen .....	11

# Versionshinweise zu SilkCentral Test Manager 12.0

## Version 12.0

### März 2012

Diese Hinweise enthalten wichtige Informationen, die möglicherweise nicht in der Hilfe enthalten sind. Lesen Sie die Hinweise vollständig durch.

Informationen zur Installation, Bereitstellung und Lizenzierung finden Sie in der [Hilfe zur Installation von Test Manager](#).

Weitere Unterstützung erhalten Sie beim [Kundendienst](#).

## Neuerungen in SilkCentral Test Manager 12.0

SilkCentral Test Manager 12.0 (Test Manager) beinhaltet wesentliche Erweiterungen und Änderungen.

### Manuelle Ausführungsplanung

Der neue Ansatz zur manuellen Ausführungsplanung hilft Ihnen bei der Auswahl, Verteilung und Ausführung derjenigen manuellen Tests, durch die Sie unter den gegebenen zeitlichen und ressourcenmäßigen Umständen Ihre Qualitätsziele am besten erreichen. Zeit und Ressourcen werden gemeinsam im Kontext der Testzyklen verwaltet. Ein *Testzyklus* stellt einen Zeitraum dar, dem manuelle Tester und Testspezifikationen zugeordnet wurden. Jeder manuelle Tester des Testzyklus hat eine Kapazität, d. h. eine Testzeit, die dem Tester für den Testzyklus zur Verfügung steht.

Für Testmanager bietet die Seite **Manuelle Ausführungsplanung** die Möglichkeit, den Testfortschritt insgesamt effizient zu planen. Die neue Seite beantwortet die entscheidende Frage "Können wir das manuelle Testen rechtzeitig abschließen?" durch Antworten auf die folgenden untergeordneten Fragen:

- Welche manuellen Tests werden ausgeführt?
- Wann werden diese manuellen Tests ausgeführt?
- Wer führt diese manuellen Tests aus?
- Wo werden diese manuellen Tests ausgeführt?
- Wie weit ist das Testen im aktuellen Testzyklus fortgeschritten?

Für Testmanager bietet die Seite **Manuelle Ausführungsplanung** Hilfestellung bei der effektiven Priorisierung der Arbeit, indem sie aufzeigt, welche Tests innerhalb welches Zeitraums ausgeführt werden müssen.

Der neue Ansatz zur manuellen Ausführungsplanung greift eng mit dem neuen Dashboard ineinander.

### Mein Dashboard

Das neue Dashboard in Test Manager stellt Ihren persönlichen Ausgangspunkt dar. Sie können diesen Bereich anpassen, indem Sie verschiedene Panels hinzufügen und anordnen, die die für Ihre tägliche Arbeit benötigten Informationen enthalten.

Sie können Ihrem Dashboard folgende Panels hinzufügen:

Panel	Beschreibung
<b>Benutzerdefinierte Informationen</b>	Dieses Panel enthält die vom Benutzer angepassten Informationen zu einem bestimmten Projekt. Benutzer können Neuigkeiten, Beschreibungen oder andere relevante Daten zum Panel hinzufügen.
<b>Einführung</b>	Dieses Panel vermittelt eine kurze Einführung in Test Manager.
<b>Fehler-Lebenszyklus</b>	Dieses Panel zeigt die Fehler für ein definiertes Fehlerverfolgungsprofil sowie deren Status (offen, behoben, verifiziert, geschlossen, zurückgestellt).
<b>Gefundene Fehler pro Tester</b>	In diesem Panel wird die Anzahl der von den Testern angelegten Fehler in Form eines Balkendiagramms angezeigt.
<b>Mir zugewiesene manuelle Tests</b>	In diesem Panel werden für ein bestimmtes Projekt alle Ihnen zur Ausführung zugeordneten Tests angezeigt. Hier können Sie schnell die Arbeit an Ihren Tests fortsetzen und detaillierte Informationen zu allen Ihren Tests abrufen.
<b>Qualitätsziel Fortschritt</b>	In diesem Panel wird die Anzahl der Tests angezeigt, die ausgeführt werden müssen, um das Qualitätsziel im Hinblick auf die Anzahl der tatsächlich ausgeführten Tests zu erfüllen. Die ausgeführten Tests werden in bestanden, fehlgeschlagen, nicht ausgeführt und N/V (nicht verfügbar) eingeteilt.
<b>Status der Anforderungsabdeckung</b>	Dieses Panel zeigt (aufgesplittet auf bestanden, fehlgeschlagen, nicht ausgeführt und nicht abgedeckt) an, ob die Anforderungen des ausgewählten Projekts abgedeckt sind.
<b>Testzyklus-Fortschritt</b>	Dieses Panel enthält ein Fortschrittsdiagramm, das für den definierten Testzyklus die Tests mit den Teststatus bestanden, fehlgeschlagen, in Arbeit und nicht ausgeführt angibt.
<b>Zusammenfassung von Testzyklusergebnissen</b>	In diesem Panel wird der Status des ausgewählten Testzyklus sowie der Fortschritt der einzelnen Tester angezeigt, die dem Testzyklus zugeordnet wurden.
<b>Testfortschritt innerhalb von Testzyklen</b>	In diesem Panel wird die Zeit in Stunden für alle geplanten, abgeschlossenen und als „in Arbeit“ markierten Tests angezeigt. Damit kann ein Testmanager vorhersagen, ob das Testteam die Tests rechtzeitig beenden wird.
<b>Volatile Tests</b>	In diesem Bereich wird angezeigt, wie häufig sich innerhalb eines definierten Zeitraums der Status der Tests geändert hat. Damit lassen sich instabile Tests erkennen.

## Systemdiagnose

Die neue Funktion *Systemdiagnose* unter **Hilfe > Info** ermöglicht es den Benutzern, relevante Systemeinstellungen und -Logs umgehend anzuzeigen und herunterzuladen.

## Berechnete Eigenschaft

Mit Hilfe einer berechneten Eigenschaft können Sie aus den Werten von systemeigenen oder benutzerdefinierten Eigenschaften einen Einzelwert auf der Grundlage einer benutzerdefinierten Formel erstellen. Dieser Wert wird anschließend einem bestimmten Bereich, der so genannten *Klassifizierung* zugeordnet. Ein Beispiel für eine berechnete Eigenschaft ist ein *Risiko*, das basierend auf zwei anderen Eigenschaften wie etwa *Priorität* \* *Auswirkung* berechnet wird. Das Ergebnis dieser Berechnung für jede

Anforderung wird in Klassifizierungen wie etwa *Niedrig*, *Mittel* und *Hoch* abgebildet. Diese sind dann an verschiedenen Stellen in SilkCentral Test Manager sichtbar und verfügbar.

## Videoaufzeichnung in der Web-UI für manuelles Testen

Manuelle Tester, die die Web-UI für die manuelle Testausführung verwenden, können nun Videoaufnahmen von der Ausführung aufzeichnen. Diese Videos stehen dann als Ergebnisdateien zur Verfügung.

## Zuordnen von Fehlern zu manuellen Testschritten

Mithilfe dieser neuen Funktion können Sie Fehler direkt manuellen Testschritten zuordnen. Die aufgetretenen Fehler enthalten in einem Link Informationen zu den Schritten, bei denen sie erstellt wurden. Durch Klicken auf diesen Link gelangt der Benutzer direkt zu dem entsprechenden Schritt in SilkCentral Test Manager.

## Berechtigungen zum Löschen

Die Löschberechtigungen für nahezu sämtliche Objekte in SilkCentral Test Manager wurden von den früheren Verwaltungsberechtigungen getrennt. Sie sollten daher Ihre benutzerdefinierten Rollen anpassen, um Probleme zu vermeiden.

## Entfernen von datengetriebenen Eigenschaften

Wenn Sie datengetriebene Tests verwenden und bestimmten Tests in der **Testhierarchie** datengetriebene Eigenschaften zugewiesen haben, können Sie diese Eigenschaften jetzt entfernen, wenn Sie sie nicht mehr benötigen. In vorherigen Versionen von SilkCentral Test Manager konnten datengetriebene Eigenschaften zwar deaktiviert, nicht jedoch entfernt werden.

## E-Mail-Link

Jedes Thema im Online-Hilfesystem enthält jetzt am Ende folgenden Link: *Feedback zu diesem Thema senden*.

Durch Klicken auf diesen Link wird Ihr Webbrowser geöffnet, in dem Sie Feedback zur betreffenden Hilfeseite abgeben können.

## Erweiterte Nutzungsmöglichkeiten

Dieser Abschnitt enthält die Änderungen, die zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit in Test Manager vorgenommen wurden.

### Kopieren von Filtern

Sie können nun bestehende Filter zur Erstellung neuer Filter verwenden. Auf diese neue Funktionalität greifen Sie über die Symbolleiste der Bereiche **Anforderungen**, **Testspezifikationen** und **Ausführungsplanung** zu. Um auf der Grundlage eines bestehenden Filters einen neuen Filter zu erstellen, kopieren Sie den vorliegenden Filter, bearbeiten Sie die Eigenschaften des Filters, und speichern Sie den bearbeiteten Filter unter einem neuen Namen.

### Kommentieren von Testsuiteläufen

Auf der Seite **Testsuitelauf** können Sie jetzt Kommentare zu Testsuiteläufen hinzufügen. Sie können einen bestehenden Kommentar bearbeiten, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Testsuitelauf klicken und **Testlauf-Kommentar bearbeiten** auswählen.

## Löschen von Ergebnisdateien

Sie können Ergebnisdateien jetzt im Bereich **Details der Testspezifikation** auf der Seite **Aktueller Testlauf** eines manuellen Tests löschen.

## Verbesserte Integration

In diesem Abschnitt werden die Verbesserungen aufgeführt, die an den Integrationen in Test Manager vorgenommen wurden.

### IBM Rational DOORS Version 9.3

Test Manager unterstützt ab sofort IBM Rational DOORS Version 9.3.

### Oracle 10g (Version 10.2.0.5)

Test Manager unterstützt jetzt Oracle 10g (Version 10.2.0.5).

### Oracle 11g (Version 11.2.0.2)

Test Manager unterstützt jetzt Oracle 11g (Version 11.2.0.2).

### VMware vCenter Lab Manager 4.0.4

Test Manager unterstützt jetzt VMware vCenter Lab Manager 4.0.4.

### Changepoint 2010 SP1

Test Manager unterstützt jetzt Compuware Quality Manager mit Changepoint 2010 SP1.

### Bugzilla 4.0

Test Manager unterstützt jetzt Bugzilla 4.0.

### Microsoft Office Word 2007 .docx Import

Test Manager unterstützt jetzt das Dateiformat .docx von Microsoft Office Word 2007.

Die Funktionalität für .docx ist mit der für .doc bis auf die folgenden Verbesserungen identisch:

- Bilder und andere eingebettete Objekte (OLE) (z. B.: PDF, Excel) werden erkannt und als Anhang an eine Anforderung importiert.
- Beschreibungen können Links enthalten.

### MSTest

Test Manager unterstützt ab sofort MSTest mit Visual Studio 2010/Test Agent 2010.

## Erweiterungen der Webdienste

Dieser Abschnitt enthält die Verbesserungen, die an den Test Manager Webdiensten vorgenommen wurden.

### Kopieren eines Projektes über die API

Sie können Projekte jetzt über die Webdienst-API kopieren. Sie können die gleichen Einstellungen angeben wie in der Benutzeroberfläche.

## Funktionen, die nicht mehr unterstützt werden

In diesem Thema werden die Funktionen aufgeführt, die in Test Manager 12.0 nicht mehr unterstützt werden.

### **SilkTest Testplan hochladen**

Das Hochladen von Plänen von SilkTest auf Test Manager wird nicht mehr unterstützt. Mit der Einführung des spezifischen Testtyps *SilkTest Testplan* in SilkCentral Test Manager 2009, ist das Hochladen von Plänen von SilkTest zu Test Manager nicht mehr länger notwendig und wird nicht empfohlen. Der neue Testtyp führt zu weniger Wartungsaufwand, da die Plandateistruktur, die in SilkTest erstellt wird, dynamisch mit jeder Ausführung der SilkTest-Testplandatei gepflegt werden wird.

## Ankündigung der Funktionen, die in zukünftigen Versionen nicht mehr unterstützt werden

In diesem Abschnitt sind die Funktionen aufgeführt, die in einer zukünftigen Version von Test Manager nicht mehr unterstützt werden sollen.

### **Upload Manager**

In einer zukünftigen Version wird das Hochladen von Dateien mit Upload Manager nicht mehr unterstützt.

### **Datengetriebene Variante**

In einer zukünftigen Version wird die Ausführung von Tests mit unterschiedlichen Eingabedaten vereinfacht. Die verschiedenen Datenzeilen werden nicht mehr im Bereich **Testspezifikationen**, sondern nur noch in den Ergebnissen angezeigt. Ein erneutes Ausführen einzelner fehlgeschlagener Datenzeilen wird möglich sein.

### **Verknüpfte Container**

In einer zukünftigen Version werden verknüpfte Container entfernt. Ihr Hauptzweck in Test Manager bestand darin, den Import von SilkTest Classic-Plandateien zu unterstützen, und dieser Ansatz wird durch die Testpaketfunktion ersetzt.

### **Gemischte Testsuiten**

In einer zukünftigen Version wird es nicht mehr möglich sein, automatisierte und manuelle Tests in einer Testsuite zu kombinieren.

### **Manual Testing Client**

In einer zukünftigen Version werden der Manual Testing Client und die Web-Applikation zu einer Einheit zusammengeführt, um das manuelle Testen so effizient und einfach wie möglich zu machen.

### **Internes Fehlerverfolgungsprofil**

In einer zukünftigen Version wird die interne Fehlerverfolgungsmöglichkeit von Test Manager durch den SilkCentral Issue Manager ersetzt, welcher derzeit schon von Test Manager unterstützt wird.



## **Webdienst für das Verwalten von Anforderungen**

In einer zukünftigen Version wird der alte Webdienst für das Verwalten von Anforderungen nicht mehr unterstützt werden. Der neue Webdienst für das Verwalten von Anforderungen unterstützt die gleiche Funktionalität und wird ständig gewartet.

# **Getestete und unterstützte Software**

In diesem Abschnitt wird die Software aufgelistet, mit der Test Manager 12.0 getestet wurde, sowie die Software, die von Test Manager unterstützt wird.

Die Kompatibilität von Anwendungs-, Front-End-, Ausführungs- und Diagrammserver wurde in 32-Bit-Betriebssystemkonfigurationen überprüft, sofern nicht anders angegeben. 64-Bit-Konfigurationen werden ebenfalls unterstützt, jedoch ohne Leistungssteigerung, da die Dienste auf einer 32-Bit-JVM basieren.

## **Unterstützte Betriebssysteme**

- Windows XP Service Pack 3
- Windows XP 64-Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)
- Windows Server 2003 R2 Service Pack 2
- Windows Vista Ultimate 32-Bit (Ausführungsserver)
- Windows Server 2008
- Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit
- Windows 7 32-Bit/64-Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)

## **Unterstützte Linux-Betriebssysteme**

Test Manager unterstützt Linux-Betriebssysteme nur für den Ausführungsserver.

- Ubuntu
- Redhat Enterprise Linux
- Debian
- Suse Linux

## **Unterstützte Webbrowser**

- Internet Explorer 8
- Internet Explorer 9
- Mozilla Firefox
- Google Chrome

## **Unterstützte Webserver**

- IIS 6 32-Bit/64-Bit
- IIS 7 32-Bit/64-Bit
- Eigenständiger Micro Focus-Webserver (Tomcat)

## **Unterstützte Datenbankmanagementsysteme**

- Microsoft SQL Server 2005 Service Pack 3
- Microsoft SQL Server 2005 Service Pack 2
- Microsoft SQL Server 2008 R2
- Oracle 10g (Version 10.2.0.5)
- Oracle 11g (Version 11.2.0.2)

## **Integrierter Micro Focus-Softwaresupport**

- CaliberRM 2008 SP1
- CaliberRM 10.1 (Patch erforderlich)
- Caliber DefineIT 2008
- CaliberRDM 2010 SP2
- CaliberRDM 10.1
- SilkPerformer 2011
- SilkPerformer 9
- SilkTest 2010 R2
- SilkTest 2011
- TestPartner 6.3
- StarTeam 2009 R2
- StarTeam 12.0

## **Unterstützte integrierte Software von Drittanbietern**

- Bugzilla 3.6.1
- Bugzilla 4.0
- IBM Rational ClearQuest 2003.06.15.734.000
- IBM Rational Requisite Pro 7.0.0.0
- JUnit 4.4 or later
- SAP Solution Manager 7.1
- SnagIT 8.1
- SnagIT 8.2.1
- Subversion 1.5.x
- Subversion 1.6.x
- VMware vCenter Lab Manager 4.0.3
- VMware vCenter Lab Manager 4.0.4
- Telelogic Doors 8.0
- Telelogic Doors 8.2
- IBM Rational DOORS Version 9.3
- FitNesse 20070619
- FitNesse 20081201
- VersionOne Enterprise Edition
- Rally
- Compuware Quality Manager (Changepoint 2010 SP1, Changepoint 2009 or Changepoint 2009 SP2)
- JIRA 4.4
- Microsoft Office Excel (.xlsx) Zum Importieren von Tests.
- Microsoft Office Word (.doc, .docx) Zum Importieren von Anforderungen.

## **Java-Unterstützung**


- Java Software Development Kit (SDK) 1.6 oder höher
- Java Runtime Environment (JRE) 1.6 oder höher
- Java Runtime Environment (JRE) 1.6 oder höher, 32-Bit für Manual Testing Client WebStart

# Systemanforderungen und Voraussetzungen

## Server-Systemvoraussetzungen

Die Kompatibilität von Anwendungs-, Front-End-, Ausführungs- und Diagrammserver wurde in 32-Bit-Betriebssystemkonfigurationen überprüft, sofern nicht anders angegeben. 64-Bit-Konfigurationen werden ebenfalls unterstützt, jedoch ohne Leistungssteigerung, da die Dienste auf einer 32-Bit-JVM basieren.

Systembereich	Anforderung
Prozessor	Pentium IV oder höher oder ein vergleichbarer x86-kompatibler Prozessor
Speicher	Mindestens 2 GB
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 10 GB, außer für den Datenbankserver
Netzwerk	100 MBit. Manual Testing Client und der Ausführungsserver können über eine Verbindung mit geringer Bandbreite verbunden werden.
Betriebssystem für Front-End-, Anwendungs- und Diagrammserver	<ul style="list-style-type: none"><li>• Windows XP Service Pack 2 oder höher</li><li>• Windows Server 2003 R2 Service Pack 2</li><li>• Windows Server 2008</li><li>• Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit</li></ul>
Betriebssystem für Ausführungsserver	<ul style="list-style-type: none"><li>• Windows XP Service Pack 2 oder höher</li><li>• Windows XP 64-Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)</li><li>• Windows Server 2003 R2 Service Pack 2</li><li>• Windows Vista Ultimate Edition 32-Bit</li><li>• Windows 7 32-Bit Service Pack 1</li><li>• Windows 7 64-Bit Service Pack 1</li><li>• Windows Server 2008</li><li>• Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit</li></ul>
Webserver	<ul style="list-style-type: none"><li>• Tomcat</li><li>• IIS</li><li>• Apache (für Lastausgleich)</li></ul>
Datenbankmanagementsystem	<ul style="list-style-type: none"><li>• Microsoft SQL Server 2005 Service Pack 2</li><li>• Microsoft SQL Server 2008 R2</li><li>• Oracle 10g (Version 10.2.0.5)</li><li>• Oracle 11g (Version 11.2.0.2)</li></ul>
Stromversorgung	Um Datenverluste bei einem Stromausfall zu vermeiden, wird für alle Umgebungen eine USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) empfohlen.

 **Hinweis:** Wenn Sie Test Manager als Unternehmenssystem verwenden möchten, installieren Sie die Test Manager-Server auf getrennten Computern. Zu diesen Komponenten gehören der Anwendungsserver, der Front-End-Server, der Diagrammserver, der Ausführungsserver und das Datenbanksystem. Dieser Vorgang wird in der *SilkCentral Test Manager 12.0-Installationshilfe* im Abschnitt *Benutzerdefinierte Installation* erläutert. Sie können auch beliebige Kombinationen dieser Komponenten auf separaten Computern installieren.

Weitere Informationen zur optimalen Konfiguration von Test Manager erhalten Sie beim technischen Support.

## Anforderungen an Ausführungsserver

Die tatsächlichen Anforderungen und Voraussetzungen, die ein Anwendungsserver erfüllen muss, richten sich nach der getesteten Anwendung (Application under Test, AUT) und der Art des Tests.

Für einen Lasttest müssen die Umgebungsanforderungen von SilkPerformer erfüllt werden. Lasttests mit der Mindestkonfiguration können zu ungenauen Ergebnissen führen.

Beachten Sie bei Funktionstests die Umgebungsanforderungen von SilkTest. Für umfassende Tests (wie Browser-Wiedergaben) wird ein Arbeitsspeicher mit mindestens 1024 MB empfohlen.

## Virtualisierung

Test Manager kann in einer virtuellen Infrastrukturmgebung wie dem VMware ESX-Server ausgeführt werden. Für optimale Leistung wird die Verwendung physischer Hardware empfohlen.

## Client-Systemvoraussetzungen

Systembereich	Anforderung
Prozessor	Pentium IV oder höher oder ein vergleichbarer x86-kompatibler Prozessor
Speicher	1 GB
Freier Festplattenspeicher	1 GB
Browser	<ul style="list-style-type: none"><li>• Windows Internet Explorer 8</li><li>• Windows Internet Explorer 9</li><li>• Mozilla Firefox</li><li>• Google Chrome</li></ul>